



AHB Specials / Eingabe der Vorschläge

(Mittwochnachmittag / unterrichtsfreie Zeit)

Lehrangebote für das FS 2010 im Bachelor-Studiengang

Abteilungen BA Architektur, BSc Holztechnik und BSc Bauingenieurwesen

Modulname / Lehrangebot: **Zwischen Freiheit und Strenge** (in Kunst, Architektur, Landschaft, Bau)

Untertitel: Ästhetik zwischen den Polen der Formen des Ungebundenen und des geometrisch Geordneten

ECTS-Gewichtung / Studienaufwand: 2 ECTS

(Studienleistung: 1L bedeutet nach Bologna zusätzlich 1 Stunde Arbeit!)

Verantwortliche/r (beteiligte/r) Dozierende/r (mit geplantem Zeitaufwand):

- **Rolf Wirz** (Hauptamtlicher Dozent Abteilung Bau)
- **Daniel Moeri** (Landschaftsarchitekt, Dozent für Ingenieurdesign an der Abteilung Bau)

Kontakte (Mail, Tel.-Nr.)

- Rolf Wirz rolf.wirz@bfh.ch www.rowicus.ch 034 426 42 30, priv. 061 851 40 83
- Daniel Moeri d.moeri@moeripartner.ch (Moeri & Partner AG - Landschaftsarchitekten HTL/BSLA - Marktgasse 19 - Postfach 725 - 3000 Bern 7 - Fon: 031 320 30 40 - Fax: 031 320 30 44 - Mail: info@moeripartner.ch - www.moeripartner.ch)

Kurzbeschreibung des Angebots:

Behandelt wird in der Form von Wissenserwerb und praktischem Tun das Spektrum zwischen den Polen des Ungebundenen, scheinbar Freien und des Geordneten in Kunst, Architektur, Landschaft, Bau.

Die Stoffvermittlung geschieht auf drei Wegen:

- Durch Anschauungsunterricht im Rahmen von ca. 2 kleineren und einer größeren Exkursion an Orte, wo die Begegnung mit paradigmatischen Werken aus den im Titel genannten Bereichen stattfinden können.
- Durch Vorträge und Literaturarbeiten zu zentralen Themen und Aspekten
- Beleuchtung der Positionen der Ästhetik vor dem Hintergrund philosophischer Grundpositionen in der Wertsetzung
- Durch praktische Bearbeitung eines vom Studierenden gewählten geeigneten Hauptthemas und geeigneten Nebenthemen: Objektaufnahme dokumentiert durch Skizzierung, Zeichnung Foto oder auch Film. Entdeckender Nachvollzug der Innewohnenden geometrischen Form-Prinzipien, der Figürlichkeit, von Rhythmen, des Bezugs zu Intervallen, Klang, Klangfarbe und musikalischen Grundmustern.
- Die exakte inhaltliche Programmbeschreibung wird nach der Kurseinrichtung ständig nachgeführt auf

<http://rowicus.ch/Wir/Scripts/SpecialsHSB/AesthetikBauZwischenSpielStrenge/index.html>

Organisation: Maximale Anzahl Teilnehmende / Daten / Räume / Transport / Besondere Kosten:



Max. teilnehmende Studierende ca. 25.

Lektionen: Alle 14 Tage 4 Lektionen. Einmal eine Exkursion zu ca. 8 Lektionen nach Übereinkunft mit den Teilnehmern mit einschlägiger Lektionen-Kompensation.

Start am Mittwoch, 2. Semesterwoche (3. 3. 2010), 13:50, voraussichtlich Zimmer BU131 im Gebäude B in Burgdorf, Impulsreferate. Gemeinsame Beschlussfassung über Ablauf, Termine, Exkursionen. Detaillierte Informationen zu einer eventuellen alternativen Startveranstaltung in Form einer Exkursion folgen per E-Mail nach Eingang der Anmeldungen auf der Grundlage der sich ergebenden realen Teilnehmersituation.

Notwendige Räume:

- o Seminarraum ausgerüstet mit Tischen (für die Erstellung von Zeichnungen und Bildern sowie Modellen) / Beamer / Hellraumprojektor / Wandtafel.
- o Zugang zu einem Computerraum für Einzel- oder Gruppenarbeit (Arbeit mit Grafikprogrammen).

Transport / Besondere Kosten:

- o Ca. sFr. 80.- für Reisekosten und Eintritte bei Exkursion(en) im Raume Bern und weitere Umgebung (anhängig von den gemeinsam beschlossenen Exkursionszielen).
- o Dazu kommen selber verursachte Materialkosten für die Bericht-Erstellung sowie die Präsentation.

Zu erreichende Kompetenzen

- **Fachkompetenzen**

- o Erwerb der Kenntnisse zu den wesentlichen Typen der historisch dokumentierten geometrischen Gerüste.
- o Fähigkeit zur Typisierung von verwendeter Geometrie und andererseits Prinzipien der Vermeidung von Geometrie.
- o Fähigkeit zur Anwendung des erworbenen Wissens in eigenen Projekten (im Minimum ein Projekt).
- o Praktische und konkrete Erfahrungen mit kulturell hochwertigen Gütern, Gewinnung eines diesbezüglichen Urteilsvermögens.
- o Schulung der Fähigkeit in der Auffindung von nicht vorhersehbaren Ergebnissen.

- **Fachinhalte**

- o Exemplarische Studien zu Objekten mit und deren Formensprache im uns erreichbaren Kulturschatz.
- o Systematik der Formensprache und deren Grundlagen in Weltbild und im Stand der Wissenschaften: Geometrische Gerüste, Symbolsprache und Wissen der Zeit.
- o Notwendige Grundlagen der Philosophie und der Psychologie der Ästhetik
- o Bereicherung durch eigene Entdeckungen

- **Methodenkompetenzen**

- o Erweiterung der eigenen Fähigkeit, sich neue, realitätsbezogene wie auch theoriebezogene Lern- und Wirklichkeitsbereiche selbständig zu erschließen. Praktisch wird diese Kompetenz hier anhand eines methodisch sehr geeigneten Materials im Rahmen von konkreten Aufgaben verankert.



- Lehr- und Lernmethoden / Kursmaterial

- o Seminarbetrieb mit Impulsreferaten Vertiefungen, umrahmt durch Exkursionen.
- o Kursmaterial: Handouts nach Bedarf, dazu elektronisch vorhandenes Material, bereitgestellt unter <http://rowicus.ch/Wir/Scripts/SpecialsHSB/AesthetikBauZwischenSpielStrenge/index.html>.
- o Dazu praktische Arbeit.
- o Vorhandenes Skript zu theoretischen Aspekten: <http://rowicus.ch/Wir/Scripts/KArch3.pdf>

- Bibliographie

- o <http://rowicus.ch/Wir/Scripts/KArch3.pdf>
- o Architektur und Harmonie, Zahl, Maß und Proportion in der abendländischen Baukunst, Paul v. Naredi-Rainer, DuMont Köln
- o Elektronisch bereitgestellt und nach jeweils vorhandenem Bedarf erweitert unter Link auf <http://rowicus.ch/Wir/Scripts/SpecialsHSB/AesthetikBauZwischenSpielStrenge/index.html>.

- Kompetenznachweise

- o Mitarbeit im Seminarbetrieb sowie Vorweisung des oder der erarbeiteten praktischen Resultate nach den im Kurs angegebenen Richtlinien.

Schnittstellen zu regelmässigen Modulen oder Kursen (im normalen Curriculum der Fachbereiche)

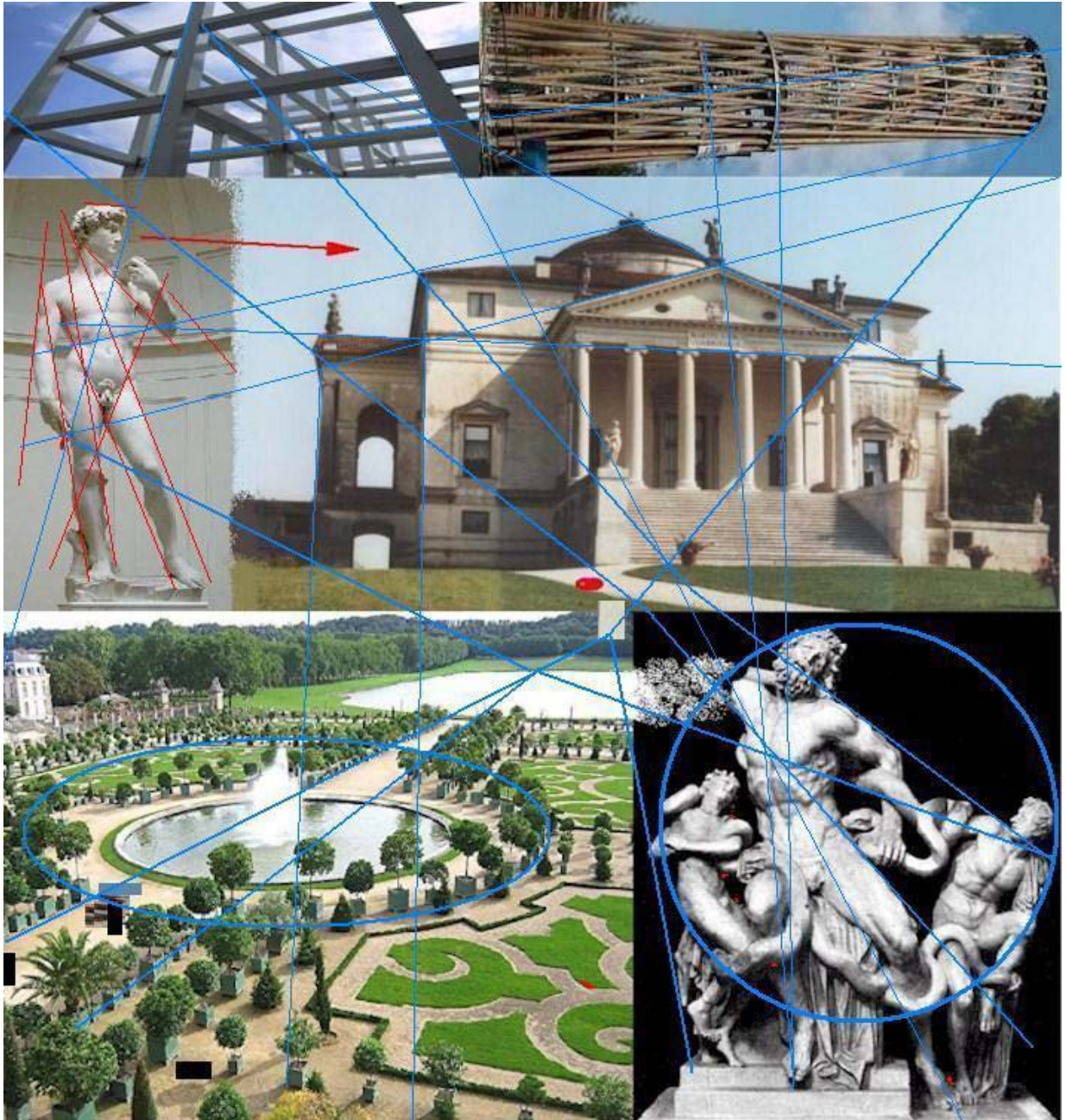
- Zusatzangebot zu:

- o Grundkenntnissen (Geometrie, Materiallehre)
- o Gestaltungsdisziplinen, auch Bau- und Landschaftsgestaltung
- o Praktischer Geometrie und Dokumentationstechnik

- Alternativangebot zu: ----

- Bestandteil von:

- o Grundlagen (interdisziplinäres Spezialgebiet, das für Anwendungen einer vertieften Perfektionierung bedarf).



Anhang (wird bei Bedarf weiter konkretisiert):

Mittels der exemplarischen Methode wird der Katalog der folgenden Gebiete angegangen
(Wissenserwerb, Studien):

Momentan verfügbar unter den Links: <http://rowicus.ch/Wir/Scripts/KArch3.pdf>

<http://rowicus.ch/Wir/Scripts/SpecialsHSB/AesthetikBauZwischenSpielStrenge/index.html>

28.11.2009 , Wir1
(Updates: Dozentenaufwand vom 6.1.2010, Startmodalitäten vom 14.1.2010)